



Musik auf Rädern

Oper im „Taschenbuchformat“

Der Freischütz

von Carl Maria von Weber

in einer Bearbeitung von Alexander Maschke
für vier Gesangssolisten und Streichquartett
präsentiert & erläutert von Désirée Brodka

Unser
Erfolgs
Reper
toire

Romana Noack (Sopran)
Désirée Brodka (Sopran)
Michael Siemon (Tenor)
Simon Rudoff (Bass)
Agathe Ännchen
Max Kaspar

Martin Schminke (1. Violine)
Roman Brnčić (2. Violine)
Alexander Kiss (Viola)
Eglantine Latil (Cello)

Ein Projekt der



INTERNATIONALE STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON KULTUR UND ZIVILISATION
Gegründet 1995 von Erich Fischer

D-81479 München · Dr.-Carl-von-Linde-Str. 9
Tel. 089 5 40 41 18 - 0 · www.internationalestiftung.de

Oper im „Taschenbuchformat“

Der Freischütz

Romantische Oper in 3 Aufzügen

von **Carl Maria von Weber** (1786 - 1826), op. 77

Libretto von **Johann Friedrich Kind** (1768 - 1843)

für jeden der Zeit und Lust hat – bei gutem Wetter im Freien

* Veranstaltungsort bei schlechtem Wetter

Mi, 17.08.16 – 15.00 Uhr **Krefeld**, Schwanenmarktbrunnen, am Schwanenmarkt Center in der Innenstadt (Hochstr.) * Alte Kirche, An der Alten Kirche 1

Do, 18.08.16 – 19.00 Uhr **Kaarst**, Am Maubishof
* Rathausgalerie, Am Neumarkt 2

Fr, 19.08.16 – 17.30 Uhr **Oberhausen**, Kleiner Markt, Sterkrade, * Stadtebibliothek Sterkrade, Wilhelmstr. 9

Sa, 20.08.16 – 14.30 Uhr **Iserlohn**, Alter Rathausplatz
* Reformierte Kirche Iserlohn, Werminger Str. 9

So, 21.08.16 – 12.00 Uhr **Neuss**, Freithof, Markt 42-44
* Zeughaus, Markt 42-44

So, 21.08.16 – 19.00 Uhr **Mülheim**, Drehscheibe am Ringlokschuppen, Am Schloss Broich 38
* im Saal

Di, 23.08.16 – 20.30 Uhr **Geldern**, Bahnunterführung am Niersforum, Am Nierspark
* Aula im Lise-Meitner-Gymnasium, Friedrich-Nettesheim-Weg 6

Mi, 24.08.16 – 17.00 Uhr **Andernach**, Schloßgarten Andernach, Hochstraße (bei jedem Wetter)

Do, 25.08.16 – 18.00 Uhr **Rodgau**, Strandbad Rodgau, Rodgau-Ringstr./Ecke Mainzer Straße
* Bürgerhaus Dudenhofen, Georg-August-Zinn-Straße 1

So, 28.08.16 – 12.30 Uhr **Düsseldorf-Kaiserswerth**
Kaiserpfalz, Burgallee, * Suitbertus Gymnasium, An Sankt Swidbert 53

Eintritt frei – Spenden sehr erwünscht!

Spendenkonto:

Internationale Kulturstiftung, Commerzbank AG

IBAN: DE07 7008 0000 0368 2444 24, BIC: DRESDEFF700

www.internationalestiftung.de

Oper im „Taschenbuchformat“

Hier präsentiert der Musikdirektor der Stiftung, der renommierte Bratschist Johannes Erkes, Oper im „Taschenbuchformat“. Es handelt sich um Kurzfassungen bekannter Opern, die als klassische Straßenmusik charmant in Szene gesetzt und geistreich moderiert auf geeigneten Plätzen in Stadtzentren vorgestellt werden.

In den vergangenen 10 Jahren machten wir bereits mehr als 235 Mal bei großem Applaus mit 8 Opern Station.

Übrigens können Sie Oper im „Taschenbuchformat“ auch für Ihre niveaureichen Firmen- oder Familienfeste engagieren. Bitte rufen Sie uns an (Fr. Mantaj Tel. 089 5 40 41 18 - 10).

Interessantes | Amüsantes

Uraufführung 18. Juni 1821 – das festliche Jubiläumsdatum der „Schlacht von Waterloo“ im Königlichen Schauspielhaus Berlin war ein triumphaler Erfolg. Der „Freischütz“ stiftete nach der napoleonischen Fremdherrschaft nationale Identität wie kein zweites Bühnenwerk.

„Das sonst weiche Männel, ich hätt's ihm nimmermehr zugetraut! Nun muss der Weber gerade Opern schreiben, eine über die andere, und ohne viel daran zu knaupeln!“

Beethoven über den Freischütz, zitiert von Prof. Dr. Jochen Irmer, Berlin

Hector Berlioz hat im Auftrag der Pariser Grand Opéra eine Rezitativfassung des „Freischütz“ in französischer Sprache geschaffen, um die gesprochenen Dialoge zu ersetzen (1841). Diese wurden von **Richard Wagner** scharf kritisiert.

Heinrich Heine fügte in seinen „Reisebildern“ ironische Bemerkungen über die Bekanntheit des Frauenchors „wir winden dir den Jungfernkranz“ ein:

„Haben Sie noch nicht Maria von Webers 'Freischütz' gehört? Nein? Unglücklicher Mann! Aber haben Sie nicht wenigstens aus dieser Oper „das Lied der Brautjungfern“ oder „den Jungfernkranz“ gehört? Nein. Glücklicher Mann!“